1377 Juli 28 (op sent Panthaleons dag des heilgen martelers)

Erzbischof Friedrich von Köln gibt seinem Burgmann zu Neheim Wilhelm Freseken das Neue Haus in der Burg zu Neheim, das in dem letzten Kriege mit dem Grafen von der Mark erbaut ist und zwischen Schüngels Haus und dem Sale liegt, zu einem, Burglehn. Falls es baufällig wird, soll Freseken 20 Mk. zur Erneuerung des Bauwerkes erhalten.

Der Aussteller siegelt; Siegel abgefallen.

Orig., Perg.